

EXAMEN DE FIN D'ÉTUDES SECONDAIRES GÉNÉRALES
Sessions 2023 – QUESTIONNAIRE ÉCRIT

Date :	16.06.23	Durée :	13:30 - 15:30	Numéro candidat :	
Discipline :	Module 8: Médias et communication	Section(s) :	GEA		

A. Pédagogie des médias

1. Digitalisierung.

Die fortschreitende Digitalisierung stellt Erzieherinnen und Erzieher vor einigen Herausforderungen. Nennen Sie zwei Risiken, die mit der Digitalisierung einhergehen und erläutern Sie, wie Sie als Erzieher/In auf diese Herausforderungen eingehen können. **(2 Punkte)**

2. Medienwirkung bei Gewaltdarstellung (Einflussfaktoren).

Es besteht eine intensive Debatte, inwiefern mediale Gewalt und Amokläufe in einem direkten Zusammenhang stehen. Erläutern Sie, inwiefern wahrgenommene Gewalt nicht unbedingt zur Gewaltausübung führt. **(2 Punkte)**

3. Umgang mit überfordernden Medieneinflüssen.

Beim Medienkonsum kann es zu Überforderungssituationen für Kinder und Heranwachsende kommen. Ein sinnvoller Umgang ist hier häufig das Hinzuziehen eines Erwachsenen. Erläutern Sie anhand von drei Beispielen wie sie als Erzieher/als Erzieherin ein 6-jähriges Kind bei der Reflexion der wahrgenommenen Medieninhalte unterstützen können. **(3 Punkte)**

4. Voraussetzungen für die Fähigkeit, Medienangebote zu rezipieren.

Nennen und erläutern Sie die kognitiven Kompetenzen (Sinnverstehen), die als Grundvoraussetzung für die Fähigkeit, Medienangebote zu rezipieren erforderlich sind. **(3 Punkte)**

B. Communication

1. Transaktionsanalyse nach Berne.

Insgesamt werden vier Grundeinstellungen unterschieden. Benennen und erläutern Sie diese. **(4 Punkte)**

2. Proxemik nach Edward Hall.

Benennen und erläutern Sie die vier Distanzzonen. **(4 Punkte)**

3. Sender-und-Empfänger-Modell nach Schulz von Thun.

Einseitige Empfangsgewohnheiten auf der Ebene des „Selbstoffenbahrungsohr“. Erläutern Sie dieses „Ohr“ und geben Sie ein (fiktives) Beispiel aus Ihrem Berufsalltag. **(2 Punkte)**